

Fön gegen Läuse

Durch trockene warme Luft lassen sich Kopfläuse ganz ohne Chemie beseitigen. Wie das Magazin GEO in seiner Januarausgabe berichtet, haben Forscher der Universität Utah ein Fön-ähnliches Gerät entwickelt, das dem Ungeziefer schon binnen 30 Minuten den Garaus macht. Der »Lousebuster« arbeitet wie ein gewöhnlicher Haartrockner – jedoch mit einem stärkeren Luftstrom und bei nur 60 Grad Celsius. Denn schädlich für Läuse ist weniger die Hitze als die Trockenheit der Luft. 80 Prozent der Tiere und 98 Prozent der Nissen sterben sofort ab, die restlichen Plagegeister werden steril, können nicht mehr brüten. Nebenwirkungen hat die Föntherapie nicht.

(ots/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/78700.fön-gegen-läuse.html>